

11. TAG DER  
ARTENVIELFALT  
IN **MANNHEIM**<sup>2</sup>

**18./19. MAI 2019**

Natur hautnah erleben



[www.mannheim.de/tda](http://www.mannheim.de/tda)  
[tagderartenvielfalt@mannheim.de](mailto:tagderartenvielfalt@mannheim.de)

# TAG DER ARTENVIELFALT 2019

## SAMSTAG | 18. Mai

- 01** 9:30 Uhr **Eidechsenparadies Mannheim** 
- 02** 10 Uhr **Exkursion in die Riedwiesen** 
- 03** 10 Uhr **Waldspaziergang mit dem Stadtförster** 
- 04** 10 Uhr **Exkursion zu den Feldhamstern**
- 05** Sa/So 11–15 Uhr **So geht Imkern** 
- 06** 12–17 Uhr **Infostand „Regional einkaufen“**
- 07** 14 Uhr **Baumlehrpfad auf dem Rheinauer Waldfriedhof**
- 08** 14 Uhr **Ein Biohof mit Solawi** 
- 09** 14 Uhr **Tiere beobachten im Naturschutzgebiet** 
- 10** 14–17 Uhr **Guerilla Gardening – Jetzt bist du dran!** 
- 11** 14–18 Uhr **Erlebnistag „Waldindianer“** 
- 12** 15 Uhr **Baumpersönlichkeiten** 
- 13** 17 Uhr **Biber-Exkursion** 
- 14** 19 Uhr **Vogelstimmen im Dossenwald** 
- 15** 20:30 Uhr **Heimliche Jägerinnen im Luisenpark** 
- 16** 21 Uhr **Konzertbesuch bei den Wechselkröten** 
- 17** 21 Uhr **Fledermäuse am Neckar** 
- 18** 21:30 Uhr **Nachtaktive Insekten** 

## SONNTAG | 19. Mai

- 19** 6:30 Uhr **Die Vogelwelt der Friesenheimer Insel** 
- 20** 9 Uhr **Spaziergang durch den Waldpark** 
- 21** 10 Uhr **Pilze an Holz und Pflanzen** 
- 22** 11 Uhr **Von Bucheckern und Schwarzspechten** 
- 23** 11–16 Uhr **Insekten? Willkommen!**
- 24** 13:30 Uhr **Dünenwanderung** 
- 25** 14 Uhr **Auf den Spuren der Waldtiere** 
- 26** 14 Uhr **Lebendige Neckarwiesen in Seckenheim**
- 27** 14–17 Uhr **Das Grünwerk öffnet sein Gartentor** 
- 28** 15 Uhr **Giftpflanzen in unseren Gärten** 
- 29** 16 Uhr **Willkommen im Mannheimer Lehrgarten**
- 30** 16 Uhr **Der nachhaltige Kleiderschrank**

**Zusatzprogramm**  
**SAMSTAG**  
**18. MAI**  
**10 – 13 UHR**



## URSULINEN-GYMNASIUM MANNHEIM (A4, 4)

Das Ursulinen-Gymnasium öffnet unter dem Motto „die Schöpfung bewahren“ seine Tore. Neben einer kleinen Ausstellung, erleben wir eine Führung durch den Klostergarten und lernen auch die Schulhühner kennen. Impulse zur Artenvielfalt können wir im Ort der Stille, der geöffneten Kapelle erfahren. Anschließend gibt es einen nachhaltigen angebauten Schulkaffee und vieles mehr.



Liebe Mannheimerinnen und  
Mannheimer,

raus in die Natur, Spaß haben,  
Neues entdecken! Damit lockt  
der „Tag der Artenvielfalt“ seit  
Jahren immer mehr Menschen

an. Auch 2019 laden wir Sie an einem Wochenende  
zu 31 Veranstaltungen rund um den Naturschutz ein.  
Kommen Sie mit Freunden und Familie zum Tag der  
Artenvielfalt!

Die Exkursionen, Mitmach-Aktionen und Führungen  
zeigen: In Mannheim sind neben 300.000 Menschen  
auch überraschend viele Tiere und Pflanzen zu Hause.  
Wir schätzen diese Artenvielfalt noch mehr, sobald  
wir sie selbst entdecken. Schnell wird klar: Menschen,  
Tiere und Pflanzen hängen miteinander zusammen. Und  
wir alle können mit einfachen Schritten etwas für den  
Artenreichtum tun. Anregungen dafür bekommen Sie in  
den vielfältigen Veranstaltungen.

Den Naturexpertinnen und Naturexperten gilt mein  
besonderer Dank, denn erst dadurch wird der Tag der  
Artenvielfalt möglich. Sie bereiten interessante Themen  
vor, teilen ihr Fachwissen mit uns und machen Lust  
auf mehr Natur in der Stadt. Ihre Begeisterung ist  
ansteckend – lassen wir uns von den Naturerlebnissen  
infizieren!

*Felicitas Kubala*

Felicitas Kubala  
Bürgermeisterin



SAMSTAG | 18. MAI, 9:30 UHR



## 01 EIDECHSENPARADIES MANNHEIM

Zwischen Wald und Feld können wir sie entdecken:  
Unsere einheimischen Eidechsenarten wie Zaun- und  
Mauereidechse. Sie verstecken sich zum Beispiel in den  
Steinschüttungen am Wildschweingehege und an der  
Streuobstwiese. Eidechsen sind scheue Tiere, die blitzschnell  
in Deckung gehen, wenn sie sich gestört fühlen. Deshalb  
legen wir uns mucksmäuschenstill auf die Lauer, bis sie  
sich herausrauen. Für diese Exkursion brauchen wir lange  
Hosen und feste Schuhe. Empfehlenswert außerdem:  
Wasserflasche und Kamera.

**Veranstalter:** NABU Mannheim, Michael Günzel  
**Treffpunkt:** Rheinau, Dossenwald, Rothlochweg Ecke  
Friedrichsfelder Weg, Parkplatz vor dem Wildschwein-  
Gehege  
**Dauer:** Etwa drei Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 10 UHR



## 02 EXKURSION IN DIE RIEDWIESEN

Turteltauben und Bergmolche, Gebänderte Prachtlibellen und Sibirische Schwertlilien: All diese Raritäten gibt es in Mannheim! Man kann sie im Naturschutzgebiet Backofen-Riedwiesen entdecken. Der Biologe Prof. Dr. Norbert Becker führt uns durch den dortigen Auwald, zeigt uns Tümpel und Feuchtwiesen und erklärt, was das Besondere an diesem Schutzgebiet ist. Dabei erfahren wir auch, wie das Oberrheingebiet mit seiner Artenvielfalt entstanden ist. Mitbringen: Gutes Schuhwerk

**Veranstalter:** KABS, Prof. Dr. Norbert Becker  
**Treffpunkt:** Rheinau, Dortmunder Straße Ecke  
Antwerpener Straße  
**Dauer:** Zweieinhalb Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 10 UHR



## 03 WALDSPAZIERGANG MIT DEM STADTFÖRSTER

In den Käfertaler Wald kommen täglich viele Menschen, um hier ihre Freizeit zu verbringen und sich zu erholen. Tieren bietet er einen Lebensraum und ein Zuhause. Für einige ist der Wald aber auch Arbeitsplatz – wie zum Beispiel für Försterinnen und Förster. Ein Mitarbeiter des Mannheimer Forstamts führt uns durch diesen vielseitigen Wald und erklärt, was moderne Forstbiologie ausmacht. Groß und Klein können Fragen stellen und beim Spaziergehen den Wald genießen. Wir treffen uns in wetterfester Kleidung und geeigneten Schuhen.

**Veranstalter:** NABU Mannheim  
**Treffpunkt:** Gartenstadt, Karlstern im Käfertaler Wald  
**Dauer:** Etwa zwei Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 10 UHR



## 04 EXKURSION ZU DEN FELDHAMSTERN

Feldhamster waren bis in die siebziger Jahre in Deutschland weit verbreitet – heute sind sie vom Aussterben bedroht. In Baden-Württemberg leben vermutlich nur noch weniger als 500 Exemplare. Die Exkursion führt uns zu einem der letzten und wahrscheinlich größten Hamster-Vorkommen in Baden-Württemberg. Geführt wird sie vom Biologen und Feldhamster-Experten Dr. Ulrich Weinhold, der das Hamster-Schutzprogramm der Stadt Mannheim leitet. Wir erfahren auch etwas über andere Tier- und Pflanzenarten der Feldflur und über den Lebensraum des Hamsters.

**Veranstalter:** Dr. Ulrich Weinhold  
**Treffpunkt:** Seckenheim, Bösfeld (bei SAP-Arena), Schranke am Bösfeldweg I  
**Dauer:** Zwei Stunden

SAMSTAG | 18. MAI, 11–15 UHR

SONNTAG | 19. MAI, 11–15 UHR



## 05 SO GEHT IMKERN

Wir schauen den Imkerinnen und Imkern des Bienenzüchtervereins über die Schulter. Sie zeigen uns, wie sie Bienenkästen aufstellen und die Völker pflegen. Mit etwas Glück können wir an diesem Wochenende sogar Honig schleudern. Auf jeden Fall gibt es ein Schauvolk zu bewundern und wir können Kerzen gießen. Dazu gibt es Wissenswertes über das Leben von Bienen, wie sie arbeiten, warum sie so wichtig sind und wie Honig entsteht. Auch historische und aktuelle Imkereigeräte werden ausgestellt. Mitbringen müssen wir nichts. Schutzkleidung ist vorhanden.

**Veranstalter:** Bienenzüchterverein Mannheim  
**Treffpunkt:** Käfertal, Bensheimer Straße 21  
**Dauer:** Wir sind da – einfach vorbeikommen!



SAMSTAG | 18. MAI, 12-17 UHR



## 06 INFOSTAND „REGIONAL EINKAUFEN“

Kurze Transportwege sind gut für das Klima und bieten mehr Frische. Viele Menschen kaufen Obst und Gemüse gezielt regional ein und stärken damit auch die Wirtschaft vor Ort. Neben Obst und Gemüse sind Brot, Nudeln, Käse, Fleisch und viele andere Produkte aus regionaler Herstellung erhältlich. Wo Sie welche Produkte finden, das erfahren Sie am Infostand des Interessenverbandes Mannheimer Landwirte.

**Veranstalter:** Interessenverband Mannheimer Landwirte

**Ort:** Gartenstadt, Käfertaler Wald, Karlstern

**Dauer:** Wir sind da – einfach vorbeikommen!

SAMSTAG | 18. MAI, 14 UHR



## 07 BAUMLEHRPFAD AUF DEM RHEINAUER WALDFRIEDHOF

Wer hätte gedacht, dass es auf dem Rheinauer Friedhof einen Baum gibt, der nach Kuchen riecht? Tatsache! Ein anderer Baum gibt ein Harz ab, aus dem man Kaugummi herstellen kann. Außerdem gibt es hier Vertreter der ältesten Baumarten, die es auf der Erde gibt: Mammutbaum und Gingko. Tobias Schüpferling ist verantwortlich für die Bäume auf allen Mannheimer Friedhöfen. Er führt uns durch den Baumlehrpfad auf dem Rheinauer Friedhof, beantwortet Fragen und teilt sein reiches Expertenwissen mit uns.

**Veranstalter:** Interessengemeinschaft Friedhof Rheinau

**Treffpunkt:** Haupteingang Friedhof Rheinau

**Dauer:** Zweieinhalb Stunden



## 08 EIN BIOHOF MIT SOLAWI

Wie funktioniert eine ökologische Landwirtschaft, die die Natur- und Kulturlandschaft pflegt und somit die Lebensräume vieler Lebewesen erhält? Wie kann eine verantwortungsvolle, lebensspendende Landwirtschaft aussehen, die auch die Existenz der Menschen, die dort arbeiten, sicherstellt? Was ist das Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft? Klaus Fix und die Mitglieder der Solawi MA-LU laden auf den Fix-Hof ein. Erleben Sie eine Führung über die Anbauflächen und den Biolandbetrieb und erfahren Sie, warum sich Menschen zusammenschließen, um sich die Kosten, die Verantwortung und die Ernte zu teilen.

**Veranstalter:** Solawi Mannheim-Ludwigshafen  
www.solawi-malu.de

**Treffpunkt:** Biolandhof Fix, Hauptstraße 35, 67127 Rödersheim (Pfalz)

**Dauer:** Zweieinhalb Stunden

**Anmeldung:** info@solawi-malu.de



## 09 TIERE BEOBACHTEN IM NATURSCHUTZGEBIET

Im tiefen Süden Mannheims liegt das Naturschutzgebiet Backofen-Riedwiesen. Dr. Norbert Sälzler und Heinrich Koch sind Jäger und Naturschützer. Das Naturschutzgebiet ist ihr Revier, sie kennen es wie ihre Westentasche. Die beiden nehmen uns mit auf einen Rundgang. Das Ziel: Tiere beobachten. Ob es klappt, ist ungewiss – aber wenn wir uns ruhig verhalten und dicht zusammenbleiben, steigen unsere Chancen. Auch mitgebrachte Ferngläser sind nützlich. Mit etwas Glück entdecken wir auch Fußspuren von Rehen und Füchsen, einen Dachsbau und Baumstämme, an denen der Biber genagt hat, einen Eisvogel oder Gänse, die über die Wiesen fliegen.

**Veranstalter:** Jagdgesellschaft Mannheim-Rheinau

**Treffpunkt:** Rheinau, Antwerpener Straße 42  
(Parkplatz Motor-Yachtclub)

**Dauer:** Drei Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 14–17 UHR



## 10 GUERILLA GARDENING – JETZT BIST DU DRAN!

Wer hat Lust auf Natur, auch mitten in der Stadt? Wir zeigen heute, was Urban Gardening bedeutet. Unter anderem stellen wir zusammen mit unseren Standbesucherinnen und -besuchern Seedbombs her. Das sind kleine Kugeln aus Erde und Blumensamen, die als sprießende Geschosse verwendet werden können. Damit lassen sich öffentliche Grünflächen oder Blumentöpfe zu Hause „bombardieren“. Wenn alles klappt, wachsen dort einige Wochen später bunte Blumen.

**Veranstalter:** Grüne Jugend Mannheim

**Ort:** Paradeplatz

**Dauer:** Wir sind da – einfach vorbeikommen!



SAMSTAG | 18. MAI, 14–18 UHR



## 11 ERLEBNISTAG „WALDINDIANER“

Wir spielen Waldindianer! Der Käfertaler Wald ist unser Zuhause. In unserem Indianerstamm gibt es immer etwas zu tun: Trommeln, singen, tanzen, indianische Schutztiere finden. Was wir brauchen, basteln wir uns: Pfeile und Bogen, Indianerschmuck, Traumfänger und Sammelbeutel. Ab 15 Uhr können alle, die Lust haben, Nistkästen für Vögel bauen. Um 14:30 und 15:30 Uhr werden im Zelt Indianermärchen erzählt. Ab 16:30 Uhr können wir auf den Indianerponys vom Jugendreiterhof Mannheim reiten. Zur Stärkung gibt es Getränke und Kuchen. Mitzubringen sind nur gute Laune und an das Wetter angepasste Kleidung.

**Veranstalter:** NATURlich lernen e.V. / Alfred-Delp-Grundschule

**Treffpunkt:** Gartenstadt, Käfertaler Wald, Wiese am Karlsternweiher hinter dem Spielplatz

**Dauer:** Wir sind da – einfach vorbeikommen!



SAMSTAG | 18. MAI, 15 UHR



## 12 BAUMPERSÖNLICHKEITEN

Mächtige und uralte Bäume findet man im Mannheimer Luisenpark. Welcher Baum ist geeignet für die Stadt und welcher ist eine gute Klimaanlage? Bäume sind weit mehr als nur wachsendes Holz. Sie liefern Nahrung und lebenswichtigen Sauerstoff, bieten Tieren Wohnraum und sind wahre Überlebenskünstler. Eine spannende Entdeckungstour zu bemerkenswerten Baumriesen wie Eiche, Buche, Mammutbaum und Co.

**Veranstalter:** Grüne Schule Luisenpark  
**Treffpunkt:** Oststadt, Haupteingang am Luisenpark  
**Dauer:** Anderthalb Stunden  
**Anmeldung:** 0621 410 0554 | Der Parkeintritt ist nach Anmeldung kostenfrei.



SAMSTAG | 18. MAI, 17 UHR



## 13 BIBER-EXKURSION

Willkommen zurück! Der Biber hat in den letzten Jahren den Neckar wiederbesiedelt. Er vermehrt sich dort inzwischen erfolgreich. Bei der Exkursion zeigt uns Diplom-Biologe Andreas Ness vom Institut für Umweltstudien den Neckar aus Sicht des Bibers. Wenn niedrige Wasserstände es erlauben, schauen wir uns auch typische Besiedlungsspuren des Nagers an.

**Veranstalter:** Institut für Umweltstudien, Andreas Ness  
**Treffpunkt:** Seckenheim, Haltestelle „Pforzheimer Straße“ der Linie 5  
**Dauer:** Zwei Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 19 UHR



## 14 WAS SINGT DENN DA?

Wir entdecken Vogelstimmen im Dossenwald, einem ganz besonderen Lebensraum auf Flugsanddünen. Wir suchen seltene Vogelarten, die auf offene, trockene und sandige Wälder angewiesen sind. Bei einem gemütlichen Spaziergang erkunden wir die unterschiedlichen Waldtypen und die Vogelarten der angrenzenden Feld- und Wiesenlandschaft. Wir gehen abends raus, weil um diese Zeit die Vögel besonders fleißig singen. Ziel ist, das vielstimmige Vogelkonzert zu entschlüsseln. Mit etwas Glück hören wir einen ganz besonderen Vogel, den Ziegenmelker. Der Mannheimer Stadtrat Thomas Hornung ist seit früher Kindheit Hobby-Ornithologe und engagierter Naturschützer.

**Veranstalter:** Stadtrat Thomas Hornung  
**Treffpunkt:** Rheinau, Rothlochweg Ecke Friedrichsfelder Weg, Waldparkplatz westl. Rothlochlütte  
**Dauer:** Zwei Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 20:30 UHR



## 15 HEIMLICHE JÄGERINNEN IM LUISEN PARK

Man sieht sie selten, man hört sie nicht, aber man kann sie hörbar machen. Fledermäuse – die faszinierenden und geheimnisvollen Säugetiere. Sie fliegen blitzschnell durchs Dunkel der Nacht und fangen ihre Beute im Flug – möglich macht diese Fähigkeit der Fledermäuse ein einzigartiges System der Echoortung, welche man über Fledermausdetektoren für Menschen wahrnehmbar machen kann. Der Diplom-Biologe Klaus Herden erklärt Spannendes rund um die außergewöhnlichen Säugetiere im Luisenpark.

**Veranstalter:** Grüne Schule Luisenpark  
**Treffpunkt:** Oststadt, Haupteingang am Luisenpark  
**Dauer:** Anderthalb Stunden  
**Anmeldung:** 0621 410 0554 | Der Parkeintritt ist nach Anmeldung kostenfrei.

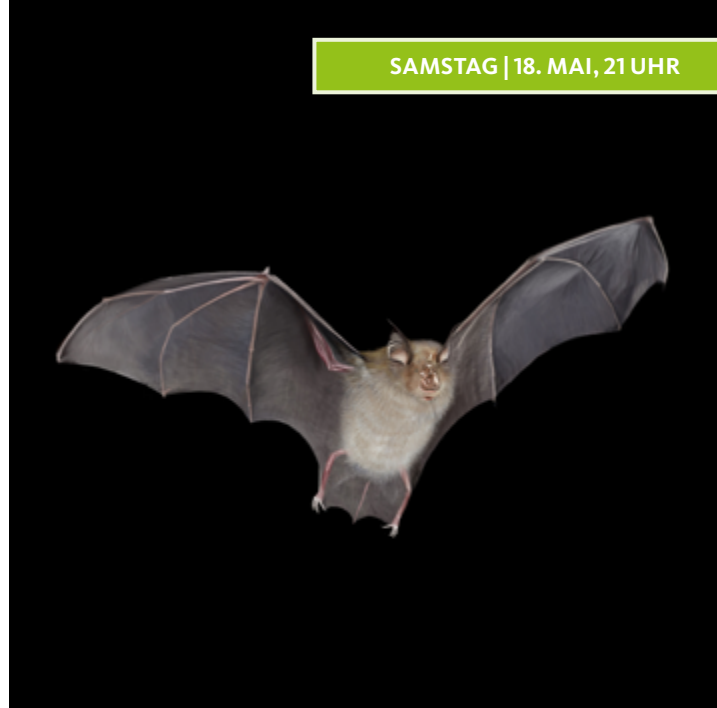




## 16 KONZERTBESUCH BEI DEN WECHSELKRÖTEN

Dämmerung in der Lagune: Das Konzert der Wechselkröten beginnt! Da wollen wir nicht fehlen. Unser Opernglas können wir zu Hause lassen, aber mithilfe einer Taschenlampe und mit etwas Glück können wir die Darbieter nicht nur hören, sondern auch sehen. Gummistiefel sind ebenfalls ein wichtiger Teil der Ausrüstung. Auch ein Fotoapparat kann gerne eingepackt werden.

**Veranstalter:** NABU Mannheim, Bernd Gremlica  
**Telefon:** 0163 765 5245  
**Treffpunkt:** Friesenheimer Insel, Diffenésstraße Ecke Rudolf-Diesel-Straße  
**Dauer:** Zwei Stunden



## 17 FLEDERMÄUSE AM NECKAR

Für Fledermäuse sind Auen ganz besonders interessante Lebensräume – also Gebiete, die immer wieder überschwemmt werden. Am Samstag begeben wir uns in so eine Aue, um die fliegenden Säugetiere zu finden: in das Naturschutzgebiet am Neckar. Wir beobachten verschiedene Fledermausarten bei ihrer nächtlichen Nahrungssuche. Ihre Ortungsrufe sind für das menschliche Ohr nicht wahrnehmbar, doch mithilfe von speziellen Ultraschallwandlern machen wir sie hör- und sichtbar. Dazu gibt es jede Menge interessante Fakten zu Fledermäusen.

**Veranstalter:** Institut für Umweltstudien, Andreas Ness und Anna Westermeyer  
**Treffpunkt:** Seckenheim, Haltestelle „Pforzheimer Straße“ der Linie 5  
**Dauer:** Drei Stunden



SAMSTAG | 18. MAI, 21:30 UHR



## 18 NACHTAKTIVE INSEKTEN

Viele Insekten sind nachtaktiv, zum Beispiel Glühwürmchen. Tagsüber bekommt man sie nicht zu Gesicht. Wir wollen sie entdecken! Dazu treffen wir uns heute bei Einbruch der Dunkelheit mit Dr. Joachim Rheinheimer. Er stellt eine Lichtfalle auf, mit der wir die nachtaktiven Insekten anlocken. Gemeinsam schauen wir, was uns alles in die Falle geht und erfahren von dem Biologen alles Wissenswerte über die kleinen Tiere. Nützliche Ausrüstung: Eine Taschenlampe und eine kleine transparente Box.

**Veranstalter:** Dr. Joachim Rheinheimer

**Treffpunkt:** Seckenheim, Haltestelle „Pforzheimer Straße“ der Linie 5

**Dauer:** Drei Stunden



SONNTAG | 19. MAI, 6:30 UHR



## 19 DIE VOGELWELT DER FRIESENHEIMER INSEL

Was fliegt und singt zwischen Rhein und Fabrik, zwischen Auwald und Deponie, in Kleingärten und auf den Äckern? Von der Dorngrasmücke bis zum Mäusebussard, vom Wanderfalken bis zum Pirol leben hier Vogelarten mit ganz unterschiedlichen Lebensraumsansprüchen. Gemeinsam ist ihnen, dass sie sich gut mit den menschlichen Einflüssen arrangiert haben. Wir fahren mit dem Rad, um die unterschiedlichen Biotoptypen zu erkunden. Wir radeln früh morgens, weil um diese Zeit viele Vögel singen. Der Mannheimer Stadtrat Thomas Hornung ist seit früher Kindheit Hobby-Ornithologe und engagierter Naturschützer.

**Veranstalter:** Stadtrat Thomas Hornung

**Treffpunkt:** Friesenheimer Insel, Kammerschleuse zwischen Inselstraße und Friesenheimer Straße

**Dauer:** Zweieinhalb Stunden



SONNTAG | 19. MAI, 9 UHR



## 20 SPAZIERGANG DURCH DEN WALDPARK

Mit den Augen eines Biologen durch den Waldpark: Dr. Gerhard Rietschel nimmt uns mit auf einen Spaziergang. Früher leitete er die naturkundliche Abteilung der Reiß-Engelhorn-Museen, heute steht er der Stadt Mannheim als Naturschutzbeauftragter mit Rat und Tat zur Seite. Aus der Schatzkiste seiner jahrzehntelangen Arbeit zieht er spannende Geschichten hervor über Füchse, Blind-schleichen oder Entenfamilien. Mit etwas Glück können wir einige Tiere auch selbst beobachten, hören oder zumindest riechen. Der Spaziergang findet bei jedem Wetter statt.

**Veranstalter:** Verein für Naturkunde Mannheim,  
Dr. Gerhard Rietschel  
**Treffpunkt:** Lindenhof, Schwarzwaldstraße Ecke  
Speyerer Straße  
**Dauer:** Etwa dreieinhalb Stunden



SONNTAG | 19. MAI, 10 UHR



## 21 PILZE AN HOLZ UND PFLANZEN

Kaum zu glauben, aber wahr: Ohne Pilze gäbe es keinen Wald. Warum, das erklärt uns der Pilz-Experte Horst Staub auf einer Exkursion durch den Waldpark. Wir entdecken gemeinsam einige dieser unscheinbaren Waldbewohner. Horst Staub erklärt uns, was wir zum Schutz von Pilzen tun können. Denn Pilzschutz ist Naturschutz. Bei der Pilzwanderung sind auch Kinder willkommen! Wichtig sind gute Schuhe. Taschenmesser und Lupe können wir mitbringen, falls vorhanden.

**Veranstalter:** Naturfreunde Mannheim, Horst Staub  
**Treffpunkt:** Neckarau, Strandbadparkplatz im  
Waldpark  
**Dauer:** Zwei bis drei Stunden





## 22 VON BUCHECKERN UND SCHWARZSPECHTEN: DER WALD ALS LEBENSRAUM

Ein Spaziergang durch den Käfertaler Wald mit Greenpeace Mannheim-Heidelberg. Martin Bösel erklärt, wie Greenpeace auch Wälder hier in Deutschland schützt und wozu wir Wälder brauchen. Wir lernen den Wald als Ökosystem kennen und erfahren, wie er Tieren einen Lebensraum bietet. Mithilfe eines Maßbandes bestimmen wir das Alter von Buchen. Mal schauen, wer die dickste und älteste Buche entdeckt! Mitbringen: Stift und Schreibunterlage.

**Veranstalter:** Greenpeace Mannheim-Heidelberg, Martin Bösel

**Treffpunkt:** Gartenstadt, Karlstern im Käfertaler Wald

**Dauer:** Zwei bis drei Stunden



## 23 INSEKTEN? WILLKOMMEN!

Es spricht sich herum: Insekten sind wichtig. Dank ihrer Bestäubung vermehren sich viele Pflanzen. Von Insekten ernähren sich außerdem Vögel und kleine Tiere wie Igel, Feldhamster und Eichhörnchen. Auch wir Menschen sind indirekt auf sie angewiesen – in der Natur hängt alles miteinander zusammen. Deshalb lassen immer mehr Menschen insektenfreundliche Blumen in ihren Gärten und auf Fenstersimsen wachsen – als blühende Einladung für fliegende Gäste. Wie schön das aussieht, sehen wir am Infostand: Es gibt Anregungen, wie ein insektenfreundlicher Garten aussehen kann und Insektenhotels werden gezeigt. Dazu Tipps, wie wir es im Garten und auf dem Balkon summen und brummen lassen.

**Veranstalter:** Tiere im Quadrat e.V.

**Treffpunkt:** Gartenstadt, Käfertaler Wald, Karlstern

**Dauer:** Wir sind da – einfach vorbeikommen!



## 24 DÜNENWANDERUNG

Ja, sind wir denn hier am Meer? Wie kommen Binnendünen und Flugsanddecken in den Dossenwald? Das erklärt uns Dr. Hubert Neugebauer. Der Diplom-Biologe nimmt uns mit auf eine geführte Wanderung durch einen faszinierenden und ganz speziellen Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Wir erfahren, warum diese Sandlebensräume wichtig für den Naturschutz sind und welche typischen Arten hier leben. Eins ist sicher: Tiere und Pflanzen, die sich in diesem Umfeld wohl fühlen, haben sich geschickt an die sandigen Bedingungen angepasst. Nützliche Begleiter unseres Spaziergangs: Feste Schuhe sowie, falls vorhanden, Fernglas und Lupe.

**Veranstalter:** Spang. Fischer. Natzschka. GmbH,  
Dr. Hubert Neugebauer  
**Treffpunkt:** Rheinau, Rothlochweg Ecke Friedrichs-  
felder Weg, Waldparkplatz westl. Rothlochwüste  
**Dauer:** Etwa zwei Stunden



## 25 AUF DEN SPUREN DER WALDTIERE

Die meisten Waldtiere verstecken sich gut, sodass wir es selten schaffen, sie zu sehen. Aber sie hinterlassen Spuren! Wir entdecken heute die Spuren der Tiere im Wald und erfahren, wo sie sich verstecken. Daniel Weissgärber vom Mannheimer Waldhaus ist Experte für alles, was mit dem Wald zu tun hat. Er nimmt uns mit auf diese Spurensuche und beantwortet unterwegs unsere Fragen. Für Kinder gibt es eine Tierspur zum Mitnehmen – lassen wir uns überraschen! Um Anmeldung wird gebeten: [waldhaus-mannheim@t-online.de](mailto:waldhaus-mannheim@t-online.de)

**Veranstalter:** Waldhaus Mannheim, Daniel Weissgärber  
**Treffpunkt:** Gartenstadt, Waldhaus Mannheim,  
Waldpforte 199  
**Dauer:** Drei Stunden



SONNTAG | 19. MAI, 14 UHR



## 26 LEBENDIGE NECKARWIESEN IN SECKENHEIM

Ein durchgängiges Wiesenband erstreckt sich entlang des Neckars von Ost nach West durch die gesamte Stadt. In unserer dicht besiedelten Gegend ist dieses langgezogene Stück Grün sehr wertvoll für die Artenvielfalt. Hier wachsen viele Pflanzen, die zu unterschiedlichen Zeiten blühen und wiederum Tieren Nahrung und einen Lebensraum bieten. Am Neckar gibt es Insekten, Vögel, Kleinsäuger und weitere Tierarten. Wir erkunden die großen Blumenwiesen am Neckar in Seckenheim. Dabei erfassen wir die Pflanzenarten und erfahren, welche Bedeutung sie für die Insektenwelt haben.

**Veranstalter:** BUND Mannheim, Gabriele Baier

**Treffpunkt:** Seckenheim, Haltestelle „Seckenheim Rathaus“

**Dauer:** Zwei Stunden

SONNTAG | 19. MAI, 14–17 UHR



## 27 DAS GRÜNWERK ÖFFNET SEIN GARTENTOR

Auf der idyllischen Fläche einer ehemaligen Gärtnerei am Rande der Maulbeerinsel hat der Verein GrünWerk-Feudenheim 2018 auf über 5.000 Quadratmetern einen Begegnungsort für kreative, naturverbundene Menschen gegründet. Von kleinen Insekten bis zu Mammutbäumen gibt es vieles zu entdecken. Die Referentinnen und Referenten begleiten uns auf dem Pfad von der Biene zum Honig, von Kräutern zur Kräuterbutter, vom Samen zur Wiese und von der Blüte zur Seife. Auch ein Barfußpfad erwartet uns. Wir kosten leckere hausgemachte Produkte des Gartens und genießen Kaffee und Kuchen unter dem Dach einer ehrwürdigen Kiefer oder zwischen Fliederbüschen.

**Veranstalter:** GrünWerk-Feudenheim

**Treffpunkt:** Feudenheim, Neckarstraße 62

**Dauer:** Wir sind da – einfach vorbeikommen!



SONNTAG | 19. MAI, 15 UHR



## 28 GIFTPFLANZEN IN UNSEREN GÄRTEN

Viele Pflanzen sind giftig und man findet sie überall – auch in unseren Gärten. Manche sehen ganz harmlos aus und können doch tödlich wirken. Wie gefährlich sind Oleander, Eibe oder Buchs wirklich? Wie kann man sie erkennen oder von anderen Pflanzen unterscheiden? Eine ganz schön giftige Expedition zu mordsgefährlichen Gewächsen.

**Veranstalter:** Grüne Schule Luisenpark  
**Treffpunkt:** Oststadt, Haupteingang am Luisenpark  
**Dauer:** Anderthalb Stunden  
**Anmeldung:** 0621 410 0554 | Der Parkeintritt ist nach Anmeldung kostenfrei.



SONNTAG | 19. MAI, 16 UHR



## 29 WILLKOMMEN IM MANN- HEIMER LEHRGARTEN

Im Lehrgarten werden ganz unterschiedliche Pflanzenarten auf naturnahe und umweltschonende Weise angebaut: Gemüse, Heil- und Gewürzkräuter, aber auch Zierstauden und Blumen, die einfach schön anzusehen sind. Der Lehrgarten wurde 1990 als Beschäftigungsprojekt gegründet und hat seither nicht nur viele Menschen für den Arbeitsmarkt qualifiziert, sondern auch Schulklassen die Tore geöffnet: Biologie und Naturkunde zum Anfassen! Beim Tag der Artenvielfalt können wir alles erkunden und erfahren, wie dort gegärtnert wird.

**Veranstalter:** Gemeinschaftswerk Arbeit und Umwelt e.V., Dr. Ulrike Reutter  
**Treffpunkt:** Sandhofen, Zentraler Mannheimer Lehrgarten, Lilienthalstraße 60  
**Dauer:** Anderthalb Stunden



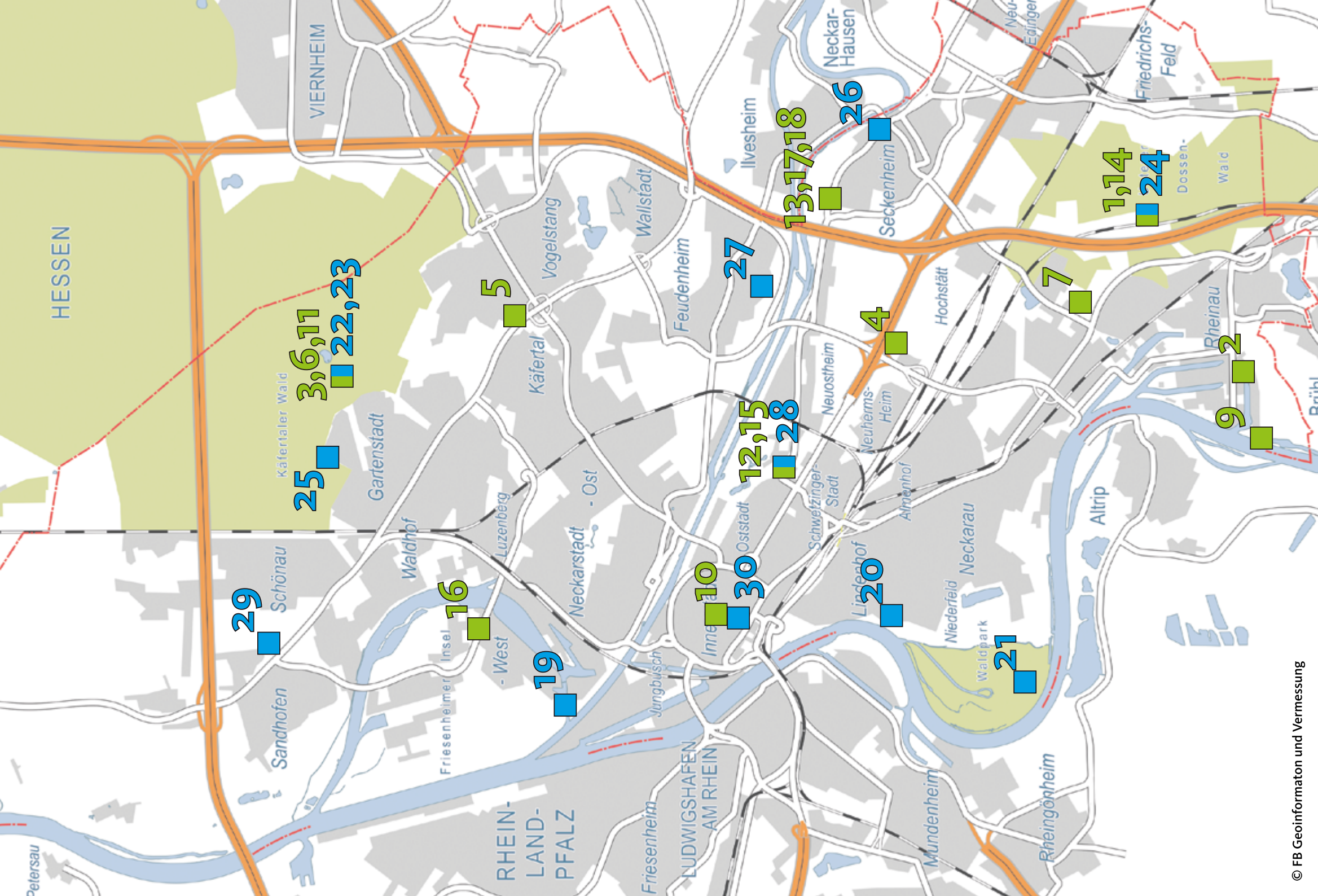
## 30 DER NACHHALTIGE KLEIDERSCHRANK

Können wir beim Klamottenkauf die Lebensräume von Tieren und Pflanzen schützen? Das geht! Inzwischen gibt es ein breites Angebot an ökologisch hergestellter Mode. Sie kommt ohne schädliche Chemikalien aus und schont damit Flüsse und Meere. Andere gute Ideen, um die Natur zu schützen: Kleidung tauschen, Flohmärkte nutzen, Löcher in Jeans flicken oder aus ausrangierten Stücken etwas Neues nähen. Diese Art von „Slow Fashion“ bringt uns heute Isabelle Kempf näher, die Inhaberin des Modeladens „Umgekrepelt“ in den Mannheimer Quadraten. Sie zeigt uns, wie wir mitmachen und kreativ werden können.

**Veranstalter:** Isabelle Kempf

**Treffpunkt:** Innenstadt, M2, 15a, „Umgekrepelt“

**Dauer:** Eine Stunde



# INFORMATIONEN

## Alle Veranstaltungen sind kostenlos.



*Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Veranstaltungen sind für Kinder besonders geeignet.*

Sie möchten selbst eine Veranstaltung anbieten? Kontaktieren Sie uns! Wir freuen uns über Ihren Beitrag zum Tag der Artenvielfalt 2020.

Die Stadt Mannheim behält sich kurzfristige Änderungen am Programm vor, auch die Absage von Veranstaltungen aus zwingenden Gründen. Änderungen werden unter [www.mannheim.de/artenvielfalt](http://www.mannheim.de/artenvielfalt) angekündigt.

**Haftungsausschluss:** Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko. Die Stadt Mannheim übernimmt keine Haftung. Für die Inhalte der Veranstaltung sind die Veranstalterinnen und Veranstalter verantwortlich.

## IMPRESSUM

### Herausgeberin

Stadt Mannheim  
Fachbereich Grünflächen und Umwelt  
Collinistraße 1  
68161 Mannheim

Telefon 0621 293-7543  
[tagderartenvielfalt@mannheim.de](mailto:tagderartenvielfalt@mannheim.de)  
[www.mannheim.de/artenvielfalt](http://www.mannheim.de/artenvielfalt)



**Alle Veranstaltungen werden  
für die Agenda Aktion der  
Stadt Mannheim anerkannt.**

### Bildnachweise

Veranstaltung 1: Michael Günzel | Veranstaltung 2, 20: Ben van Skyhawk |  
Veranstaltung 4, 5, 24, 26: Thomas Kilian | Veranstaltung 3, 7, 11, 18, 21, 22, 27,  
29: Anna Logue | Veranstaltung 6: Clipdealer, Dar1930 | Veranstaltung 8:  
SoLAWi Ma-Lu | Veranstaltung 9: Katrin Back | Veranstaltung 10: fotolia,  
Heike Rau | Veranstaltung 12, 28: Luisenpark | Veranstaltung 13: Manfred  
Sattler | Veranstaltung 14, 19: Thomas Hornung | Veranstaltung 15: Andreas  
Zahn | Veranstaltung 16: fotolia, Stefan Richter | Veranstaltung 17: Clipdealer,  
nicolasprimola | Veranstaltung 25: Daniel Weissgärber | Veranstaltung 30:  
Sebastian Weindel | Veranstaltung 31: Ursulinen-Gymnasium

### Gestaltung und Druck

gold united GmbH Werbeagentur  
[www.gold-united.de](http://www.gold-united.de)

Diese Broschüre wurde klimaneutral produziert.